

Hallenplan und INFODENTAL-Tipps als Einleger in der Mitte des Heftes!

DENTALZEITUNG today fürs iPad



Als erster deutscher Dentalverlag bietet die OEMUS MEDIA AG eine spezielle iPad-Anwendung für die DENTALZEITUNG today an.

mehr auf Seite » 07

Zähne bleichen als Hygienemaßnahme



Die Anwendung von Zahnbleichmitteln kann aufgrund der desinfizierenden Wirkung die Mundhygiene unterstützen, berichten US-Wissenschaftler.

mehr auf Seite » 12

KZV muss Auskunft geben



Mitglieder der gesetzlichen Krankenkassen können von der zuständigen KZV Auskunft über ihre medizinischen Behandlungen verlangen.

mehr auf Seite » 18

INFODENTAL Düsseldorf
Freitag, 1. Oktober und
Samstag, 2. Oktober 2010

Veranstaltungsort
Messe Düsseldorf, Halle 8a

Öffnungszeiten
Freitag 15.00 bis 21.00 Uhr
Samstag 9.00 bis 15.00 Uhr

Veranstalter: Veranstalter der INFO-
DENTAL Düsseldorf ist eine Arbeitsgemein-
schaft führender Dental-Depots aus Nord-
rhein-Westfalen.

Kontakt: Die Organisation der INFO-
DENTAL Düsseldorf liegt in den Händen der
CCC Gesellschaft für Marketing & Werbung
mbH Abt. Messemarketing.

Kartäuserwall 28e, 50678 Köln
Tel.: 02 21/93 18 13-0
Fax: 02 21/93 18 13-90

Weitere Informationen erhalten Sie im
Internet unter
www.infodental-duesseldorf.de

INFODENTAL Düsseldorf 2010 lockt die Fachbesucher

Unter dem Motto „Perspektiven ganz persönlich!“ präsentiert sich die INFODENTAL DÜSSELDORF mit viel Schwung und Optimismus.

■ (CCC/DZ today) - Die für Handel und Industriepartner der Dentalbranche neue Ausstellungsfläche in Halle 8a der Messe Düsseldorf bietet nun Freitag, den 1. und Samstag, den 2.10.2010 die Chance, Neuheiten und Weiterentwicklungen im Detail ken-

nnt zu sehen. Die Aussteller der Dentalbranche bieten einen Überblick über den stetig wandelnden Dentalmarkt und stehen den Besuchern kompetent zur Seite.

Zudem sorgt ein umfangreiches Rahmenprogramm an beiden Veranstaltungstagen für Abwechslung und In-

Erweitertes Informations- und Fortbildungsangebot

Die INFODENTAL Düsseldorf wartet dieses Jahr mit einem stark erweiterten Informations- und Fortbildungsangebot auf. Besuchern der Fachmesse wird an insgesamt sieben verschiedenen iPoints die Möglichkeit geboten, sich im Dialog mit fachkundigen Experten auszutauschen und dabei bis zu 7 Fortbildungspunkte zu erwerben. Die verbesserten iPoints halten in diesem Jahr noch mehr interessante Möglichkeiten und Erweiterungen für die Besucher der INFODENTAL Düsseldorf bereit. An den Informationsständen werden in diesem Jahr Spezialis-

ten der Dentalbranche in Kurzvorträgen ihr detailliertes Wissen mit den anwesenden Besuchern teilen und diese über Neuerungen in den Bereichen Produkt- und Verfahrensentwicklung sowie Produktionsverfahren informieren.

Interessante Kurzvorträge

Fachlich hochkompetent und medial ansprechend gestaltet, wird es an beiden Messetagen mehrfach Vorträge zu allen wichtigen Sachgebieten geben. Unter anderem wird Dr. Uwe Drews zum Thema Biokompatibilität von

» Fortsetzung auf Seite 6

QUALITÄTSOFFENSIVE '10



nenzulernen. Über 150 Aussteller der Dentalbranche bieten einen Überblick über den stetig wandelnden Dentalmarkt und stehen den Besuchern kompetent zur Seite.

Zudem sorgt ein umfangreiches Rahmenprogramm an beiden Veranstaltungstagen für Abwechslung und Informationen zu aktuellen Themen der Zahnmedizin und Zahntechnik.

Zahnmedizin muss sich weiterentwickeln

Wissenschaftsrat fordert für die Zahnmedizin neue Approbationsordnung und bessere personelle sowie technische Infrastruktur an den Hochschulstandorten – DGZMK Präsident Hoffmann unterstützt Kritik.

■ (DGZMK) - In seiner Kritik an der mangelnden personellen und baulichen Ausstattung der zahnmedizinischen Hochschulstandorte in Deutschland und damit auch an der kriselnden Basis für Forschung und Lehre sieht sich der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde (DGZMK), Prof. Dr. Thomas Hoffmann (Uni Dresden), durch die aktuellen „Empfehlungen zur Weiterentwicklung der ambulanten Universitätsmedizin in Deutschland“ bestätigt: „Ob veraltete Approbationsordnung oder die feh-



lende Infrastruktur an den zahnmedizinischen Hochschulstandorten - die vielen Mängel, die der Wissenschaftsrat, der die Bundesregierung und die Regierungen der Länder in Fragen der inhaltlichen und strukturellen Entwicklung der Hochschulen, der Wissenschaft und der Forschung berät, moniert, sollte die verantwortlichen Gesundheits- und Kulturpolitik als schallende Ohrfeige empfinden und endlich die Mittel bereitstellen, die unserem Fach zu einer vernünftigen Entwicklung schon seit Jahren fehlen.“

ANZEIGE

Neue Approbationsordnung für mehr Qualität

Die Notwendigkeit einer neuen Approbationsordnung ergibt sich aus den Empfehlungen des Wissenschaftsrates (WR) schon aus Gründen der in der Europäischen Union angestrebten Kompatibilität eines gemeinsamen Lernzielkataloges.

» Fortsetzung auf Seite 2

ANZEIGE



Mehrwertsoftware

DOX

Modernste Praxislösungen mit dem roten Faden

GRATIS! CD mit umfangreichem QM-Handbuch

Infodental Düsseldorf Stand C04

DENS

www.zahnarztsoftware.eu